Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 28 (1934)
Heft: 11

Artikel: Von der Eisenbahn
Autor: Bieri, Friedrich
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-926969

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Belehrung

Von der Eisenbahn.

Die Eisenbahnen gehören zu den größten Verkehrsunternehmungen in der Schweiz. Daneben spielen in großem Maße auch noch Kraftfahrzeuge, Flugzeuge und die Basler Schleppschiffahrt auf dem Rhein eine größere Rolle als Beförderungsmittel. Sicher wird es den einen oder den andern unserer Leser interessieren, wie zum Beispiel die allen bekannten Bundesbahnen, oder kurz gesagt die „S. B. B.", arbeitet, um den großen Ansprüchen gerecht zu werden, die jahraus und ein an sie gestellt werden. Vieles wird dem einen oder andern teilweise unbekannt sein und wird demnach manchem Neues bieten und willkommen sein!

* * *

Auf dem Schienennetz der Schweizerischen Bundesbahnen sind täglich über 20,000 Fahrzeuge in Bewegung. Für die Ausbesserung von beschädigten Wagen stehen in der Schweiz sechs große Werkstätten zur Verfügung. Die nächsten befinden sich in Zürich und Olten, also ungefähr in der Mitte des großen Schienennetzes. Eine andere befindet sich in Yverdon im Kanton Waadt; die übrigen sind in verschiedenen andern Zipfeln der Schweiz verteilt. In allen Werkstätten zusammen werden zusammen 3500 Mann beschäftigt.

An Lokomotiven besitzen die S. B. B. über 500 elektrische. Davon sind 300 Schnellzugsmaschinen und 46 Motorfahrzeuge. Die neuesten elektrischen Lokomotiven messen 34 Meter in der Länge und wiegen 245 Tonnen. Ihre Geschwindigkeit beträgt 100 Kilometer und mehr in der Stunde.

Wenn man die Brücken der S. B. B. zusammenstellen würde, so würde dies eine Länge von 36 Kilometern ergeben. Ein Fußgänger brauchte also etwa acht Stunden zum Ueberschreiten aller Brücken. Um die heutigen schweren Lokomotiven zu tragen, boten die früheren Brücken zu wenig Sicherheit. Deshalb mußten sie unter großen Kosten verstärkt werden. Die Eisenbahnverkehrssicherheit ist dafür bedeutend vergrößert worden!

In Genf befindet sich ein Kühlbahnhof für die Einlagerung von Fleisch, Geflügel, Fischen, Eiern, Butter, Früchten und Gemüsen. Auf der Linie Genf-Bern-Zürich verkehren Kühlwagen. Diese bringen die leicht verderblichen Eßwaren in frischem Zustand an ihre Bestimmungsorte.

Die S. B. B. hat, seit sie der Eidgenossenschaft gehört, 40 wichtige Bahnhofbauten ausgeführt. Es sind teils Neubauten, teils Umbauten oder Vergrößerungsanlagen. Außer den Bahnhofbauten sind immerwährend Linienverbesserungen vorgenommen worden. Dazu gehören Geleiseanlagen für Doppelspuren, die Unterführungs- und Ueberführungsbauten, die Brückenverstärkungen, sowie Sicherheits-Anlagen nach neuester Technik.

Im neuen Güterbahnhof bei Basel werden täglich 3000 Wagen verschoben. Die Gesamtlänge der Verschiebegeleise beträgt 40 Kilometer. Die ganze Anlage besitzt eine Länge von fast 40 Kilometern und eine Breite von 4000 Metern. Dort sind die neuesten Einrichtungen vorhanden zur Beschleunigung der Güterabfertigung. Mit einer ähnlichen technischen Vollendung ist der 600 Meter lange Basler Rheinhafen ausgerüstet.

Die S. B. B. werden jedes Jahr von rund 120 Millionen Reisenden benützt. Diese Zahl entspricht der Bevölkerungszahl der Vereinigten Staaten von Amerika. Jeden Monat werden rund 10 Millionen Reisende befördert. Der Zürcher Hauptbahnhof zum Beispiel ermöglicht einen täglichen Verkehr von 341 Zügen auf 16 Geleisen.

Friedrich Bieri.

Unter Indianern der brasilianischen Urwälder.

Aus dem Spanischen übersetzt von Oskar Matthes.

(Fortsetzung.)

Es würde nicht nötig gewesen sein, viel zu streiten, wenn es unsereiner bezweifelt haben würde. Ein scharfer und heulender Ruf bricht aus dem Dickicht hervor, anscheinend nur aus etwa hundert Meter Entfernung von uns. Wir hemmen unsere Schritte jäh, nach allen Seiten hin spähend. Jedoch nichts erscheint; wir würden sagen, daß ein anderer, weiter entfernter Ruf auf den, den wir eben gehört haben, geantwortet habe; es ist jedoch nichts, das uns berechtigt, das bestimmt zu behaupten, es kann sehr wohl das Erzeugnis einer durch unseren erwartungsvollen Geist hervorgerufenen Halluzination sein. Beunruhigt horchen wir selbst auf die leisesten Geräusche der von der Brise des Stromes sanft bewegten Zweige oder auf